



„Der Bergsteiger“, Zeitschrift des Sächsischen Bergsteigerbundes e.V. Dresden

Verlag: Druckerei Zobler, Dresden-A. 5, Vorwerkstr. 6 - Herausgeber: Sächsischer Bergsteigerbund
 Verantwortl. Leiter: 1. Vorsitzender Paul Gimmel, Dresden-A. 21, Schlüterstr. 19 - 1. Kassierer: Artur Schmidt, Dresden-N. 23, Großenhainer Straße 179 - Geschäftsstelle: Sporthaus Robert Böhme Jr., Georgplatz 16, Fernruf 25581 - Postscheckkonto des SBB Dresden 110321

Laufende Nr. 142

September 1931

12. Jahrgang

Versammlungs-Kalender



September / Oktober 1931

- | | |
|---|--|
| 15. 9. Mitgliederversammlung mit Vortrag Hotel Stadt Petersburg, Thema: Kletterfahrten in den Dolomiten, Sprecher: Fr. Richter. | 8. 10. Jugendabteilung: Zusammenkunft. |
| 16. 9. Gesangsabteilung: Übungsabend. | 9. 10. Wander- und Wintersportabteilung: 20 Uhr Sitzung im Hotel Stadt Petersburg. |
| 17. 9. Jugendabteilung: Zusammenkunft | 13. 10. Vorstands-Sitzung, Hotel Stadt Petersburg, pünktlich 20 Uhr. |
| 22. 9. Samariterabteilung: Ausschuß-Sitzung. | 14. 10. SBB-Gemeinschaft Pirna: Versammlung. |
| 24. 9. Jugendabteilung: Zusammenkunft | 14. 10. Gesangsabteilung: Übungsabend anschließend Ausschußsitzung. |
| 30. 9. Gesangsabteilung: Übungsabend anschließend Ausschußsitzung. | 15. 10. Jugendabteilung: Zusammenkunft. |
| 1. 10. Jugendabteilung: Zusammenkunft | 16. 10. Herbstkonzert in der Ausstellung, siehe besondere Einladung. |
| 6. 10. Samariterabteilung: Abteilungssitzung. | 20. 10. Mitgliedervers. Hotel Stadt Petersburg |
| 7. 10. Gesangsabteilung: Übungsabend. | 21. 10. Gesangsabteilung: Übungsabend. |

Abbildung auf der Umschlagseite: Geißlergruppe von der oberen Tschisles

LODEN-FREY

Dresden - Johannstr. 12

Das Spezial-Ausrüstungshaus für den Alpinisten und Skiläufer

Bekannt gute Qualitäten - Spez.: Wasserdichte Bekleidung - Kataloge gratis

Veranstaltungen der Wander- und Wintersport-Abteilung im S. B. B.

- 20. 9. Nachmittagstour: Zschonergrund. Abfahrt 13.23 Uhr Cossebaude. Treffen 14 Uhr. Endstation Straßenbahn 19, Führer: Gustav Karnagel.
- 26./27. 9. Hirschbrunfi-Tour: Abfahrt 16.55 Uhr nach Schöna mit Sonntagskarte Rathen (Schöna nachlösen), Tour: Königsmühle — Forsthaus Christianenburg — Eiland — Hellendorf — Gottleuba. Führer: Albert Müller.
- 4. 10. Wanderung: Fördergersdorf — Hermsdorf — Grillenburg — Tharandt. Sk. Tharandt. Abfahrt 7.30 Uhr Hauptbahnhof. Führer: H. Schuppan.
- 9. 10. Versammlung: 20 Uhr Hotel Stadt Petersburg. Aussprache über Winterstandquartier und Wintertouren.
- 11. 10. a) Kletterei: Sk. Schmilka. Abf. 6.10 Uhr. Ltg.: Gipfelbuchausschuß.
b) Radtour nach Seyde im Erzgebirge. Abfahrt 6.30 Uhr. Treffen: Altmarkt. Führer: A. Müller.
- 18. 10. Wanderung ins Christianenburger Forstrevier (Paß!) Sk. Niedergrund. Abfahrt 5.54 Uhr. Treffen: Schöna. Führer: A. Müller.
- 23. 10. Nachmittagswanderung: Seifersdorfer Tal. Sk. Langebrück. Abfahrt 13.06 Uhr. Führer: G. Karnagel.
- 31.10./1.11. Zweitägige Wanderung: Von Aussig nach Czernosek. Sk. Schöna. Abfahrt 5.54 Uhr. Treffen: Herrnskretschen Dampferanlegestelle. Führer: A. Müller.

NB.: Wenn nichts bekanntgegeben, treffen sich die Teilnehmer jeweils am Blumenstand Dresden-Hauptbahnhof 20 Minuten vor Abgang des Zuges. Bitte um rege Beteiligung, da auf den Touren das Wandern nach der Karte geübt wird.

Achtung!

Am 16. Oktober 20 Uhr „Herbstkonzert“ unserer Gesangsabteilung in der Ausstellung

Friebels Gasthaus Postelwitz

Altbekanntes Einkehr-Haus empfiehlt sich allen Bergsteigern und Naturfreunden aufs beste. Altbekannter Bergsteigerverkehr.

Übernachtung — Sommerwohnung

Schrammstein-Baude

Altbek. Einkehr aller Bergsteiger empfiehlt seine Räume zur Abhaltung von Festlichkeiten aller Art **Übernachtung! — Vorzügliche Küche! Sommerwohnungen! — Solide Preise!**



SASSE

empfehltes reiches Lager in **Photo-, Kino-, Radio-Apparaten** anerkannt gute Erledigung aller **Photo-Arbeiten**

Dresden-A. 1
Prager Str. 31 (neb. Capitol)

Bitte bei Einkauf auf dieses - - Inserat beziehen. - -

Veranstaltungen der Sektion „Wettin“ des D. u. Oe. A. V.

Mitglied des S. B. B.

- 20. 9. Wanderung im Grenzgebiet. Abfahrt 7.10 Uhr Hauptbahnhof. Sk. Schöna. Führer: Herr Max Haustein.
- 23. 9. Touristischer Abend: Wanderfahrt durchs Wetterstein-Gebirge, Zillertaler u. Berchtesgadener Alpen. Vortragender: Herr Kurt Blumstock.
- 27. 9. Wanderung: Schellerhau. Seyda. Hermsdorf, Gimmligtal, Frauenstein. Treffen Rothwasserhütte, Abmarsch 10 Uhr. Sk. Kipsdorf-Frauenstein. Führer: Herr Willy Miersch.
- 30. 9. Bericht über die Hauptversammlung in Baden bei Wien. Bücherei geöffnet.
- 4. 10. Kirmesfeier im Mittelgasthof Struppen. Beginn 4 Uhr.
- 7. 10. Lichtbildervortrag: Durch die Stubaier und Oeßtaler Alpen. Vortragender: Herr Paul Stephan.
- 11. 10. Jugendwanderung: Obervogelgesang, Königsnase, Rauensteine, Bärensteine. Treffen 7/7 Uhr Hauptbahnhof, Kuppelhalle, Abfahrt 7.10 Uhr. Sk. Pöytschawehlen. Führer: Herr Arno Heintzig.
- 14. 10. Geschäftliche Mitteilungen (für Mitglieder). Bücherei geöffnet.
- 18. 10. Spiel- und Arbeitstag in der Rothwasserhütte.
- 21. 10. Touristischer Abend: Meine erste Alpenfahrt. Vortragender: Herr Alfred Gottlebe. Bücherei geöffnet.
- 28. 10. Zusammenkunft.

Kirmesfeier

der Sektion Wettin des D. u. Oe. Alpenvereins am **4. Okt. im Mittelgasthof Struppen. Beginn 4 Uhr**

Gäste willkommen!



Skistiefel bestbewährte Marke „Empor“ v. D. S. V. als „sportlich geeignet“ anerkannt. Verlangen Sie in Ihr Sport-u. Schuhgesch. n. d. Marke.

Bezugsquellenangabe durch Herstellerfirma:

Skistiefel und Wanderschuhe *Empor* bestbewährte Marke!

Ernst Hammer Oelsa II
Bes. Dresden
Ruf Freital 149



Briesnitzer Mineralbrunnen
WIRKT GESUNDHEITSFÖRDERND

Regenwetter Oelhaut

1. d. Tasche zu tragen, unverwüstl. 2 Meter **M. 3.50**
Pelerinen v. „ 9.75
Mäntel „ 18.75
Prospekt und Stoffmuster gratis.
Spezialhaus f. Regenbekleidung
P. O. MICHEL, Dresden
Mathildenstraße 56

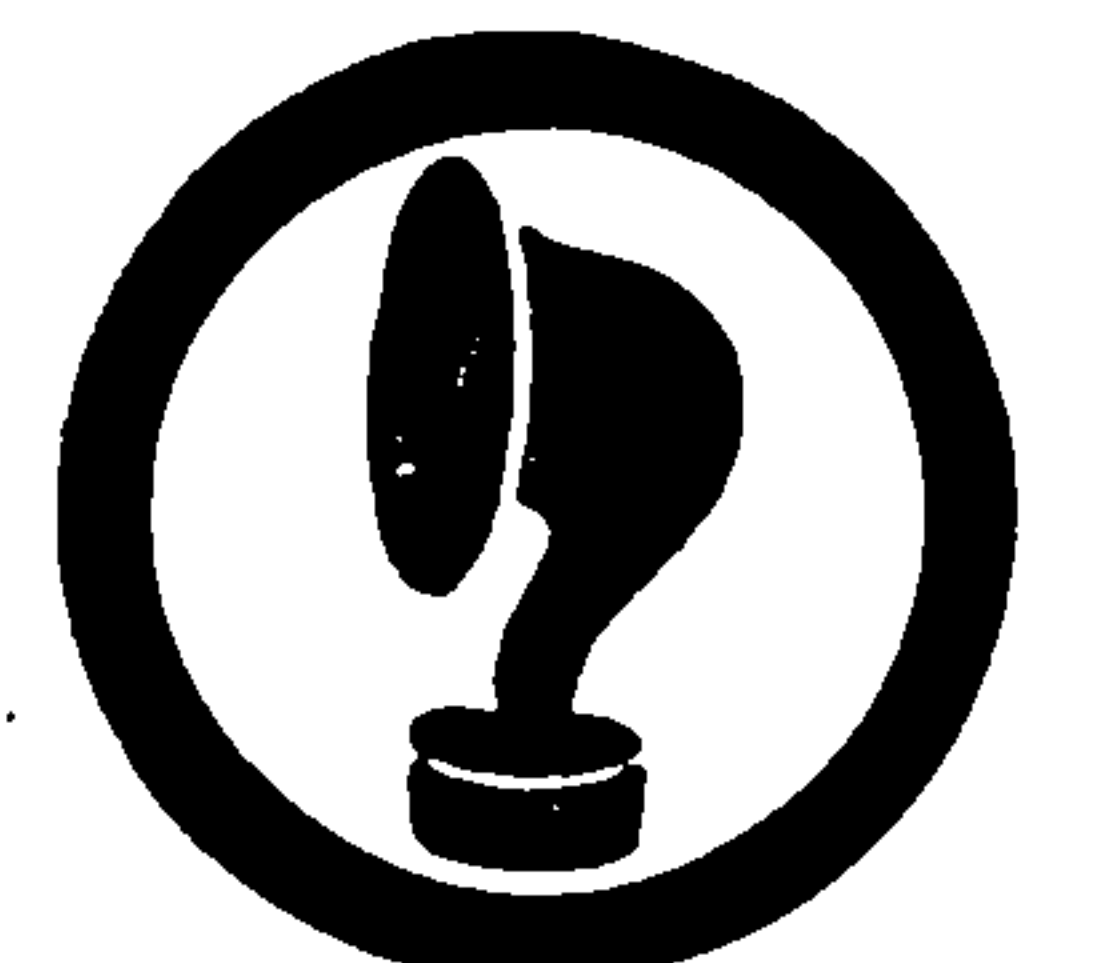
50%

besser arbeitet Ihr **RADIO**

wenn Sie beim Fachmann kaufen, d. h. bei

RADIO-BOHR

Ringstraße 14
am Bismarckdenkmal





**Vestover
Pullover
Strickwesten
Sportstrümpfe
Sporthemden
Sporttricot
Tricotwäsche
Strümpfe**

6% Edeka

**kauft der zünftige Bergsteiger
im soliden Spezialgeschäft**

A. L. Uhlig & Söhne, Grunaer Str. 20

**Fachgeschäft
für sämtl. Photobedarf
Sport-Wander-Cameras
Leicht-Metall-Stativ**

Zahlungserleichterung



Einzel-Unterricht

Es spricht sich herum

daß meine Abzüge etwas Besonderes sind! Warum versuchen Sie es nicht auch einmal?

**u. Wettinerstraße 53
(Photodrogerie)**

Nähe Postplatz

**Vor und nach der Bergfahrt
Treffen im
Kaffee Häntzschel
Postelwitz-Schandau**

Das trauliche
**Amfelgrundschlößchen
Rathen**

bildet nach wie vor die beliebteste Einkehrstätte für Wanderer und Kletterer im schönen Rathener Gebiet
Gute Biere! Vorzügl. Kuchen
Preiswerte Übernachtung!

**Rathen (Bahn- u. Dampferstation)
Kadners Gasthaus
Zum Bahnhof Rathen**

Altrenommiert, direkt am Bahnhof - Mittelpunkt f. Ausflüge nach allen Seiten der Sächs. Schweiz. 1925 neu vergrößert. Schattiger Garten Sommerwohnungen mit und ohne Pension. Post u. öffentl. Fernsprechstelle Ober-Rathen (Sächs. Schweiz) im Hause - Autoeinstellung - Besitzer W. Kadner

Bauernhäusl
Pötzscha

empfiehlt seine Lokalitäten. Vereinszimmer (80 Pers. fassend) mit Piano
Max Haug

Die Besten

Hochalpinen-Berg- u. Skistiefel, sowie Haferl- und Tourenstiefel, Eckensteinsteigeisen, Eispickel, vollständig wasserdichte Pelserinen, Windsacke, Mäntel, Rucksäcke.

Kleine Kirchgasse 1



Richard Nicolai, Dresden

Hausfrauen

**kauft das gute
Braunsche Brot**



**Gebr. Braune
G. m. b. H.**

Samariterabteilung

Samariterdienst in Rathen:

- 20. 9. Voigt und Kirchoff
- 27. 9. Hollenbach und Feldmann
- 4. 10. Kießling und Schröder

Für den Monat Oktober werden noch dringend Dienstmeldungen gewünscht. Meldungen in der am 6. Oktober stattfindenden Abteilungssitzung erbeten.

In den Wintermonaten sind wieder mehrere Besuche des Deutschen Hygienemuseums unter ärztlicher Führung vorgesehen. Hierfür ermäßigte Eintrittspreise.

Vereinsmitteilungen

Kl. »Berg Heil« Pirna gegr. 1910. Klublokal: Pirna, Reitbahnstraße, Restaurant Jäpelt. Sitzung jeden 1. u. 3. Freitag. Gäste willkommen. Anschriften sind zu richten an: Fritz Reppe, Pirna-Posta Nr. 12.

Buchbesprechung

Cornelius Gurlitt. Was bedeutet der Heimatschutz? Eine Aufklärung zu baulichen Fragen.

Heimatschutz und Denkmalspflege werden

Cornelius Gurlitt dankbar sein, daß er, der immer Tätige, der viele Jahrzehnte im Brennpunkte des Kampfes um die Erhaltung der überkommenen Kulturgüter stand, der allzeit gütige Berater der Schaffenden, die hilfeschend zu ihm kamen, der dem Neuen, soweit wirklich schöpferische Kraft hinter ihm stand, stets den Weg zu bereiten wußte, nun zu dem Ergebnis gelangt: schützt das wertvolle Überlieferte und vergeßt in dem rücksichtslosen Vorwärtsstürmen des Rationalismus und der Sachlichkeit nicht jene Bestrebungen, die Deutschland vor der drohenden Verstümmelung der 80er Jahre durch verständnisloses Einreißen wichtiger heimatlicher Werte bewahrten. Er berichtet uns von dem Auf und Ab dieses Kampfes, nimmt häufig Bezug auf praktische städtische Probleme, wie sie der Wandel der Zeiten stellt. Er bringt schließlich den Beweis, daß Heimatschutz und Denkmalspflege heute mehr als je notwendig sind und daß das Verständnis der Allgemeinheit für diese Organisationen noch stärker als bisher geweckt werden muß. (Preis einschl. Postgeld RM 2.15. Verlag Landesverein Sächsischer Heimatschutz, Dresden-A. 1, Schießgasse 24).

Die zünftigste Einkehr
aller Bergsteiger!!
Schöner Garten

Schöne Höhe Naundorf
bei Pötzscha-Wehlen (Bärensteingebiet)

Bes.: Martin Heilfort
Fernruf 38, Struppen
Sommerfrische!

**Selbst Noah in der Arche — hat
Radio von Parche**

Dresden-A., Reitbahnstraße 2 und Schäferstraße 6

Bergsteiger
sage bei jedem Einkauf:

„Ich bin Mitglied des S. B. B.“
Du hilfst damit, auch die Geschäfte für Inserate zu interessieren und damit die Zeitung in ihrer jetzigen Gestalt stets zu erhalten.

Unsere Bundesjugend

Unsere Jugendabteilung bemüht sich schon seit Jahren auf alle Art um neue Mitglieder, und wir können wohl verstehen und begrüßen es, daß diese einmal unsere Zeitschrift benutzen, um unsere Klubs und Einzelmitglieder auf ihr Tun und Treiben aufmerksam zu machen. Bedenken wir doch, daß unsere Jugend eifrig bestrebt ist, ihre Mitglieder in dem Wander-, Kletter- und Wintersport einzuführen, um den Bundesklubs gut geschulten Nachwuchs zur Verfügung zu stellen. Dieses bedarf aber ganz besonders auch der intensiven Mitarbeit der Klubs und Einzelmitglieder, indem diese erst Jugendliche unserer Jugendabteilung zuweisen.

Es ist eine Freude, wenn wir feststellen können, wie eifrig unsere Jugend auf bergsteigerischem Gebiete tätig ist. Nicht nur gut geführte Begehungs- und Fahrtenbücher, sondern auch eine Sammlung v. selbst hergestellten Lichtbildern geben davon Kunde.

Die Leistungen, welche sie zu verzeichnen haben, sind recht beachtlich. So lesen wir z. B. unter Wanderungen eine große Anzahl solcher im heimatlichen Gebiete von ein- und zweitägiger, und sogar von zehntägiger Dauer. Es wurde nicht nur unser Felsengebirge besucht, sondern auch das angrenzende »Böhmische Mittelgebirge« ja sogar das Iser-, Jeschen- und Riesengebirge.

An recht beachtlichen Klettereien seien hier nur erwähnt: Bloßstock (Alter Weg), Gans (Südwand), Barbarine, Höllenhund (Perryweg), Tiedge (Südweg), Kreuzturm (Nordwand), Leitmeritzer Turm u. a. m.

In den Alpen: Waßmann-Ostwand, Hoher Göll, Zuckerhütel, Schaufelspitze, Hinterer Daunkopf, Südliche Wildgratspitze, Langkofel u.s.f. Im Winter wird eifrig Schneeschuh in dem uns so nahen östlichen Erzgebirge gelaufen.

Die aller acht Tage stattfindenden Zusammenkünfte werden durch Vorlesungen und Vorträge, welche Bundesmitglieder halten, ausgeschmückt. Für den kommenden Winter sind noch einige Vorträge von Bundesmitgliedern erbeten.

Wie können wir nun unserer Jugend helfen aufbauen? Es geht an jeden die Bitte, daß er für Nachwuchs wirbt! In Anbetracht der schweren Wirtschaftsnot fällt es selbstverständlich den Jugendlichen auch recht schwer, sich mit geeignetem Material auszurüsten. Wer hat zu Hause Bergsteigerutensilien, die er nicht mehr benötigt, und damit manchem unserer Jugendabteilung eine Freude bereiten könnte! Der Winter ist nicht mehr fern, wo viele von uns den Klettersport mit dem Schneelaufsport tauschen, es ist mancher, der sein zweites Paar Schneeschuhe entbehren könnte. Auch hier kann geholfen werden, denn vielen unserer Jugend ist die Anschaffung von Schneelaufgerät unmöglich. Freundlichst zuge dachte Spenden werden gern durch Mitglieder der Jugendabteilung abgeholt.

Bergfreunde, werbt und spendet, unsere Jugend wird euch dankbar sein! Mitteilungen erbeten an den Vorsitzenden der Jugendabteilung: Alfred Neugebauer, Dresden-A. 24, Uhlandstraße 23.

Bergfreunde!

Die Not der Zeit lastet schwer auf vielen von uns und wir wissen, daß es nicht leicht fällt von den geringen Unterstützungssätzen, die ein Erwerbsloser bezieht, noch einen Teil für den Bundesbeitrag zu opfern. Aber andererseits haben wir die Pflicht, alle die Einrichtungen, die der Bund in langer, mühevoller Arbeit und mit bedeutenden Geldopfern geschaffen hat, unter allen Umständen zu erhalten, ja, wenn es möglich

ist, noch weiter auszubauen. Darum ergeht an alle Bergfreunde, die mit ihren Beiträgen noch im Rückstand sind, die dringende Bitte, noch im Laufe des September die Rückstände zu bezahlen. Wir möchten nochmals darauf aufmerksam machen, daß die Geschäftsstelle Anweisung hat auch Teilbeträge entgegenzunehmen.

Schmidt, 1. Kassierer

Mitgliederversammlung am 15. September 20 Uhr im Hotel Stadt Petersburg

Vortrag Herr Fr. Richter

„Kletterfahrten in den Dolomiten“

Gasthof Letzter Heller



(Hellerschänke)
Fernruf 53566

Jeden Sonntag
feiner Ball

Freundliche Einkehrstätte im alten
Ratskeller

H u m o r
M u s i k
S t i m m u n g

Für den Wander- und Klettersport

Bergstiefel, Wandersandalen, Rucksäcke, Brotbeutel, Proviantkasten, Kletterseile best. Qualität, Kletterschuhe u. Karabiner sowie sämtliche Wanderbekleidung in größter Auswahl zu niedrigsten Preisen

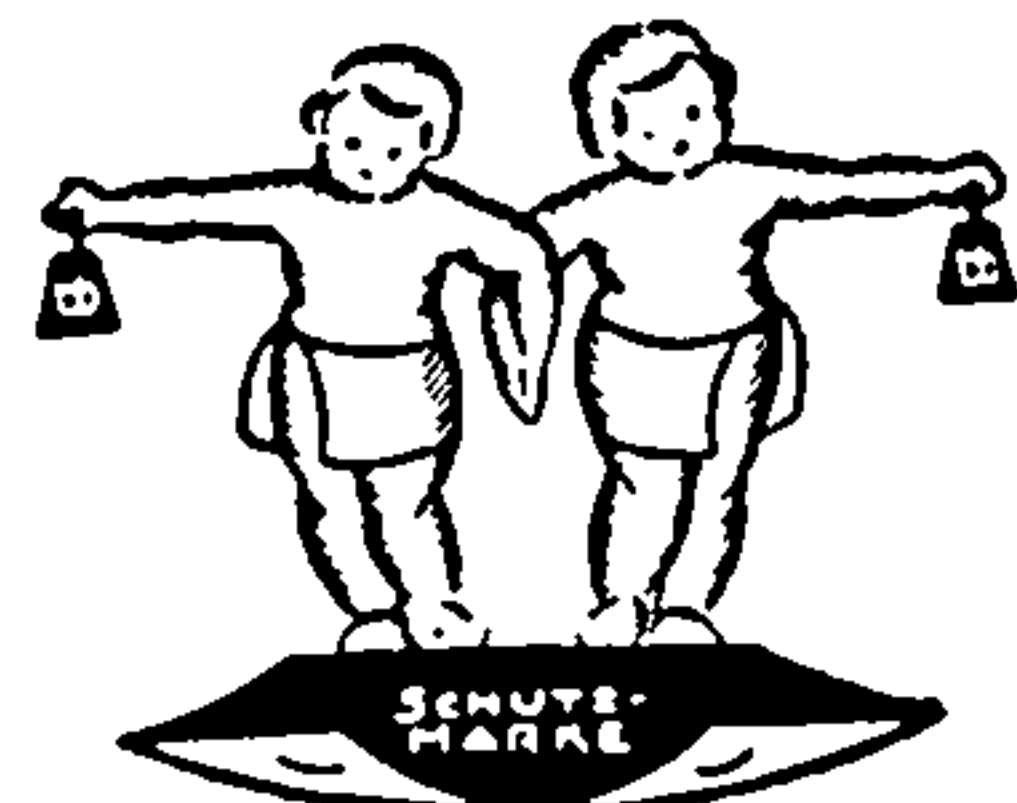
Heinrich Fuhrmann

Georgplatz 12

PHOTO-HEINRICH

Dresden-A. 1, Trompeterstr. 10

Kameras erster Firmen in allen Preislagen
Auf Wunsch Zahlungserleichterung
entwickelt, kopiert technisch
erstklassig und schnellstens!



Pfunds Molkerei in Dresden

besteht bereits seit 50 Jahren u. genießt als
älteste und größte Molkerei
am Orte den besten Ruf in allen Kreisen!

Hermann Roch die bekannte Drogerie

in Dresden-A., Altmarkt 5
Erstklassige Waren - Fachm. Bedienung

Gründungsjahr 1843 - - Fernruf 13269

Restaurant und Kaffee Glaske Krippen

Direkt am Bahnhof. Großer schattiger Garten mit herrlicher Aussicht nach den Schrammsteinen. Gernbesuchtes Bergsteigerlokal. Versammlungslokal der Kletterriege Bad Schandau
Besiger Ludwig Glaske

Bundeslokal des SBB

Hotel „Stadt Petersburg“

Hermann Rudolph Fernruf 17530
Fremdenzimmer, Saal mit Bühne, Große u. kleine Vereinszimmer für Festlichkeiten u. Zusammenkünfte, Preiswerte Weine, Gute Küche, Bestgepl. hiesige und echte Biere

Ein Nachmittag genügt allein
Zum Ausflug nach

„Fels Bärenstein“

Schön ist auch die Partie am Morgen,
Man vergißt dabei die Alltagssorgen!

„Helvetia“ Schmilka

Gern besuchtes Bergsteigerlokal
Massenquartier - Garagen

Bekannt durch vorzügliche Verpflegung

Arno Hohfeld
Küchenmeister

Zur Erhaltung wertvoller Bäume

Es ist vielleicht nur Wenigen bekannt, daß in Sachsen nahezu 100 Bäume, besonders schön gewachsene, alte und seltene, die als Naturdenkmäler anzusprechen sind, unter der Obhut des Heimatschutzes stehen. Meistens sind grundbücherliche Eintragungen des Inhalts erfolgt, daß dem Landesvereins Sächsischer Heimatschutz das Recht zusteht, den betreffenden Baum zu pflegen und zu erhalten und ihn im

Falle seines Absterbens auch durch einen anderen Baum gleicher Art zu ersetzen. Die Bäume sind meistens durch ein kleines Schild »Naturdenkmal unter der Obhut des Heimatschutzes« gekennzeichnet. — Diejenigen, die einen besonders schönen Baum auch für die Zukunft erhalten haben möchten, seien auf diesen Weg des Schutzes hingewiesen.

Alles zum 16. Oktober zum Herbstkonzert der „GESA“

Gasthof „Rosengaren“ Rathen

Gemütliche Einkehrstätte der Bergsteiger
Beste Verpflegung zu mäßigen Preisen
Gute Übernachtung - Musikal. Unterhaltung
Dienstags und Donnerstags!
Um zahlr. Besuch bittet **Georg Schonert**
Fernsprecher Wehlen Nr. 31

Hotel „Elbschlößchen“ Krippen mit Elbterrasse

Freundl. Fremdenzimmer - Gr. Mittagstisch
Pension - Beliebte Einkehr f. Vereine, Touristen
usw. - 7 Min. v. Bahnhof - Dampfschiffhaltestelle
vor dem Hause - Besiger L. Langenberg
Fernruf Bad Schandau 220, auch Nachtschl.

Bevorzugen Sie bei Einkauf die Inserenten

PHOTOHAUS G. GASSMANN

ALTENBERG (ERZGEB.) - SÄMTLICHE PHOTOARTIKEL

Pietät und Heimkehr

Ein Trauerfall

In Ihrem Hause findet taktvolle, würdige Erledigung, durch die Dresdner Beerdigungsanstalten

Dresden-A., Am See 26
Ruf: 20157, 20158 und 28549
Dresden-N., Bautzner
Straße 37 - - Ruf 52096

Beerdigungen - Überführungen - Feuerbestattungen zu behördlich festgesetzten Preisen. Nachttelefon 20157
Sonntags geöffnet, Spar-einlagen und Versicherung